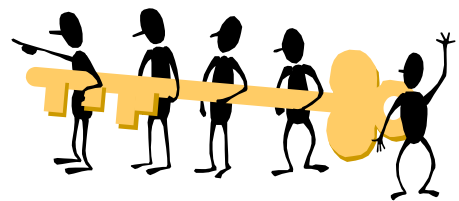


SCHULORDNUNG



Schlüsselstraße 5

Weiherhof-Realschule

D-79104 Freiburg

Für uns alle ist es selbstverständlich, sich an die Regeln unserer Schulordnung zu halten, um eine angenehme Atmosphäre an der Schule zu schaffen.

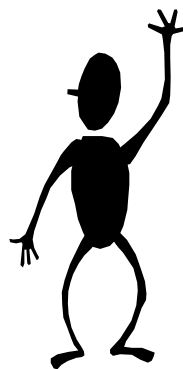
Diese Schulordnung haben sich die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer der Weiherhof-Realschule Freiburg am 16. 01. 2001 gegeben.

Sie tritt nach ihrer Veröffentlichung am 09.09.2013 in Kraft.

Freiburg, den 09.09.2013

Gezeichnet: SMV, Elternbeirat, Kollegium und Schulleitung

Weiherhof-Realschule Freiburg, Tel. 0761-201 7616, Fax 0761-201 7618



Wie bei jeder **Gemeinschaft** macht es auch das **Zusammenleben** in der Schule notwendig, dass sich alle an bestimmte **Regeln** halten.

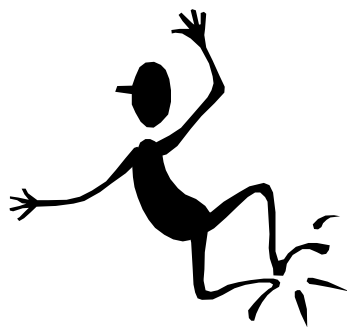
Eine Schulordnung kann zwar nicht alle Verhaltensweisen festlegen, aber

- ♥ **Rücksichtnahme,**
- ♥ **Verständnis füreinander,**
- ♥ **Höflichkeit** untereinander,
- ♥ **Sorgfalt** im Umgang mit Sachen

sind Voraussetzungen dafür, dass sich **alle** in unserer Schule **wohl fühlen, gut lernen und gut arbeiten** können.

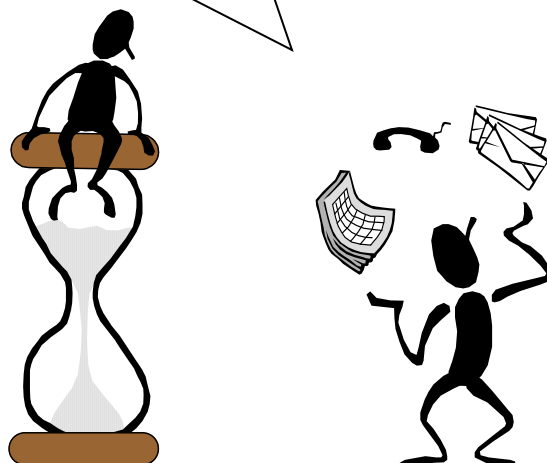
Jede Form von Gewalt würde unser Schulleben stören. Sie wird von uns nicht toleriert und zieht Konsequenzen nach sich.

Aufmerksames Beobachten, Mitdenken und Mitteilen bedeuten kein Petzen, sondern sind ein Zeichen von **Zivilcourage!**



1. Wir sorgen für eine angenehme Arbeitsatmosphäre!

- Wir sind pünktlich, um den Unterricht nicht unnötig zu stören.
- Beim Ausbleiben der Lehrerin oder des Lehrers verständigen die Klassensprecher nach 5 Minuten das Sekretariat.
- Es ist selbstverständlich, dass Eltern das Fehlen ihres Kindes entschuldigen: telefonisch am 1. Tag, schriftlich spätestens am 3. Tag.
- Wenn Eltern für ihre Kinder eine Beurlaubung aus wichtigem Grund wünschen, so ist diese rechtzeitig und schriftlich bei der Klassenlehrerin bzw. dem Klassenlehrer (Beurlaubung bis zu 2 Tagen) oder bei der Schulleitung zu beantragen.
- Schülerinnen und Schüler, die vorübergehend (z.B. durch Freistunde) keinen Unterricht haben, begeben sich in die Pausenhalle, soweit keine andere Regelung erfolgt. Der Aufenthalt in den Gängen stört besonders stark den Unterricht der anderen.
- Während der kleinen Pausen wechseln die Schülerinnen und Schüler zügig das LUZI (LehrerunterrichtsZimmer). Die Spinde sollen während dieser kleinen Pausen nicht aufgesucht werden.
- Die großen Pausen verbringen alle Schülerinnen und Schüler im Pausenbereich des Hofes der Realschule. Nur Zehntklässlern ist es erlaubt, das Schulgelände zu verlassen.
- Ein SMV-Aufsichtsdienst hilft zur Sicherheit vor Diebstählen. Er kontrolliert in den großen Pausen die Gänge und informiert den Aufsichtslehrer über Personen, die sich im Haus aufhalten.
- Nach den großen Pausen begeben sich die Schülerinnen und Schüler zügig zu ihrem planmäßigen Unterrichtszimmer.
- Übrigens: Wenn sich alle beim Pausenverkauf ordentlich anstellen, geht es viel schneller!

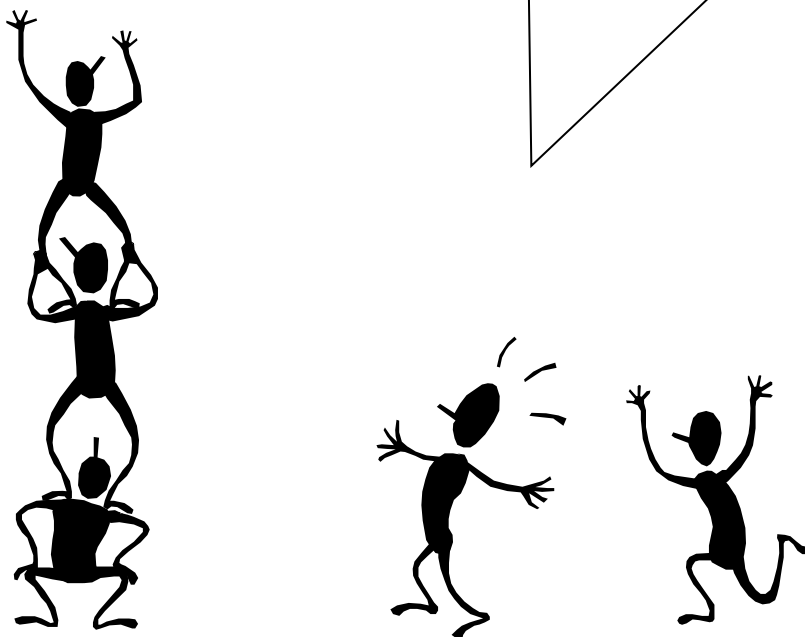


- Es ist durchaus richtig, auch einmal etwas aufzuheben oder aufzuräumen, was von anderen stammt. Wir überlassen nicht alles dem Hofdienst.
- Es versteht sich von selbst, dass niemand gesetzlich verbotene Dinge in das Schulgebäude oder auf das Schulgelände mitbringt.
- Auf dem gesamten Schulgelände sowie im Schulgebäude ist Folgendes **verboten**:
 - **Rauchen**
 - **Alkohol und alle anderen Drogen**
 - **Waffen**
 - **Handys und andere elektronische Geräte**
(müssen ausgeschaltet und nicht sichtbar verstaut sein!)
 - **Laserpointer**
 - **Inliner-, Kickboard-, Skateboardfahren** (bis 14h)
 - **Kaugummikauen** (im Schulgebäude)
 - **Ausspucken, Anspucken o.ä.**
- Bei Unterrichtsende im LUZI oder im Fachraum ist es selbstverständlich,
 - dass wir das Zimmer fegen und die Tafel putzen.
 - dass wir das Licht löschen und die Fenster schließen.
 - dass wir die Stühle hoch stellen.
- Haben wir die Sitzplätze im Treppenhaus benutzt, so beseitigen wir den Müll und stellen die Stühle ordentlich an die Tische, bevor wir den Platz verlassen. Dabei beschränken wir uns nicht nur auf den eigenen Platz, sondern stellen alle Stühle ordentlich hin.



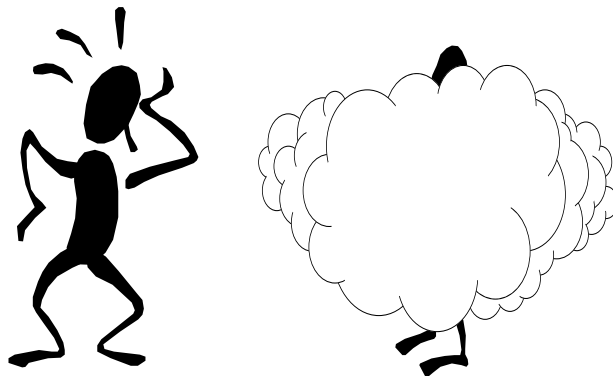
2. Sicherheit geht vor

- Autos, Fahrräder, Mofas oder andere Fahrzeuge stellen wir an die dafür vorgesehenen Plätze. Alle Eingänge müssen frei bleiben.
- Öffentliche Gehwege sind kein Abstellplatz.
- Das Schulgelände darf von Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 9 während der Schulzeit ohne Erlaubnis durch die Schule nicht verlassen werden.
- Damit es nicht zu Unfällen und Verletzungen kommt, rennen wir weder im Schulgebäude noch auf dem Schulgelände oder dem Schulweg und wir unterlassen Anrempeln, Stoßen, Beinstellen, Raufen und Ähnliches.
- Wir setzen uns nicht auf die Fensterbänke und wir lehnen uns nicht aus dem Fenster, denn es ist lebensgefährlich!
- Niemand darf mit Schneebällen und anderen Gegenständen werfen!
- Niemand darf mit Metalldosen kicken!
- Und wir denken auch daran, dass wir bei Spiel und Spaß uns selbst und andere verletzen können. Umherfliegende Gegenstände sind besonders gefährlich, weil sie unberechenbar sind!
- Ein SMV-Pausendienst hilft an Gefahrenstellen, zur Erhöhung der Sicherheit vor Diebstählen und gegen die Gefahr von Unfällen. Seine Anweisungen befolgen wir ohne Diskussionen.



3. Unsere Schule ist ein Teil unserer Umwelt

- Wir helfen Energie sparen: Heizenergie, Strom und Wasser sind kostbar.
- Wir vermeiden Müll! Der beste Müll ist der, der gar nicht erst entsteht. Dosen sind überflüssig und in der Herstellung Energiekiller.
- Abfälle gehören in die dafür vorgesehenen Behälter.
- Pfandflaschen bringen wir zum Getränkeautomaten zurück.
- Wir halten den Getränkeautomaten sauber und gehen pfleglich mit ihm um.
- Wir verwenden umweltfreundliche Erzeugnisse.
- Wir achten unsere Umwelt:
Der Pausenhof, das Schulgelände und die Gärten der Nachbarn gehören auch dazu!
- Wir halten die Toiletten sauber!



Die Unterrichtszeiten und die Pausen:

7.50 Uhr - 8.35 Uhr

8.35 Uhr - 9.20 Uhr

Erste große Pause (draußen, im Pausenbereich)

9.40 Uhr - 10.25 Uhr

10.25 Uhr - 11.10 Uhr

Zweite große Pause (draußen, im Pausenbereich)

11.30 Uhr - 12.15 Uhr

12.15 Uhr - 13.00 Uhr

Mittagspause

Beginn des Nachmittagsunterrichts nach
Absprache

Vor Unterrichtsbeginn, egal ob
zur 1., 2. oder 3. Stunde, warten
alle im Pausenbereich
oder in der Pausenhalle.
Denke, das versteht sich von selbst....

Wenn sich alle am Schulleben Beteiligten an
diese Ordnung halten, wird das
Zusammenleben am Arbeitsort Schule
für alle angenehm sein. Leuchtet doch ein!

